

Es geht uns ALLE an! Das OeNWE - Österreichisches Netzwerk Wirtschaftsethik Leitsätze und Handlungsprogramm 2005

„In Wahrheit nützt mir nichts, was mir allein nützt,
sondern was dem Mitmenschen, der Gemeinschaft, der Gesellschaft nützt.“
(Carl Friedrich von Weizsäcker)

So, wie wir Österreicher seit 60 Jahren selbstverständlich davon ausgehen können, dass unsere Menschen- und Bürgerrechte durch unserer Verfassung gesichert (und dennoch nicht gänzlich durchgesetzt) sind, so sehen wir auch im wirtschaftlichen Leben durch entsprechende Rahmenbedingungen die Chance zu einem angenehmeren Miteinander.

Leider haben in den konjunkturell schwachen Jahren der jüngsten Vergangenheit schlechte Zahlungsmoral, leere Versprechungen von Arbeitgebern und Arbeitnehmern, bzw. sonstigen Vertragspartnern, Mobbing und faustrechtähnlicher Konkurrenzkampf mehr und mehr Platz in unserem Wirtschaftsleben eingenommen. Die dadurch schleichend verloren gegangene wirtschaftliche Produktivität wandelt sich um in Rechtsstreitigkeiten und Gerichtskosten. Die gute alte Handschlagsqualität ist einerseits zunehmend schwerer einzuhalten andererseits eine von Vielen ersehnte Seltenheit.

Das muss nicht so sein! Ohne zu moralisieren – in steten ernsten Dialogen mit- und untereinander wollen wir sowohl durch Selbstdisziplin unserer Mitglieder als auch durch laufende Aufarbeitung des Themas Wirtschaftsethik aktiv an einer Verbesserung des wirtschaftlichen Kreislaufes in Österreich arbeiten.

Das OeNWE - Österreichische Netzwerk Wirtschaftsethik - ist das offizielle nationale Chapter von EBEN - dem European Business Ethics Network - und wurde im Mai 2004 von Unternehmern für Unternehmer gegründet. Wir verstehen uns als zivilgesellschaftliche, - parteiunabhängige und überkonfessionelle Unternehmerorganisation. Für uns stehen konkrete wirtschaftsethische Fragestellungen im Vordergrund. Unser Anspruch ist es, den Wirtschaftskreislauf von ethisch handelnden Unternehmen untereinander zu fördern.

Darüber hinaus sucht und fördert das OeNWE den Dialog mit Wissenschaft, Kultur, Politik und Religion auch mit NGOs (Non Governmental Organizations) und NPOs (Non Profit Organizations) zu wirtschaftsethischen Fragestellungen. Zentraler Gedanke dabei ist die Orientierung unseres wirtschaftlichen Handelns nicht an kurzfristigem Profitstreben sondern vielmehr an nachhaltigen Gewinnen zur Förderung von Wohlstand, Würde und Frieden. Wir sind eine Plattform, die Menschen aus ganz Österreich verbindet. Dies erreichen wir auch durch die Zusammenarbeit mit einzelnen nationalen und internationalen Initiativen und Netzwerken. Wir leisten unseren Beitrag konkret an Hand der folgenden **Drei Säulen des OENWE**:

1) **Dialog/Philosophischer Diskurs**

1mal pro Monat veranstalten wir in der österreichischen Industriellenvereinigung einen Diskussionsabend zu einem aktuellen wirtschaftsethischen Thema. Das OeNWE verfügt über eine umfassende internationale Bibliothek und Unterlagen zum Thema Wirtschaftsethik und stellt diese gerne seinen Mitgliedern auf Anfrage zur Verfügung.

2) **Förderung einzelner exemplarischer Projekte**

Durch gezieltes Fundraising, die Vernetzung entsprechender Gesprächspartner oder einfach gute Ideen und Kontakte unterstützen wird gerne exemplarische Projekte mit wirtschaftsethischer Vorbildwirkung. Wir halten uns dabei an das seit 8 Jahren erfolgreich erprobte Modell einer unabhängigen Jury des deutschen netzwerks wirtschaftsethik darüber hinaus besteht eine enge Kooperation mit Trigos Austria (www.trigos.at).

3) **Wirtschaftsethische Richtlinien**

In einem gelebten Umgang untereinander „proben“ wir ein wirtschaftliches Zusammenleben nach unseren Vorstellungen, wobei wir uns derzeit folgende Umgangsformen auferlegt haben:

- **Transparenz**
Von der Unnotwendigkeit des „Kleingedruckten“ zu klaren, verständlichen „Verträgen ohne Hintertürchen“.
- **Vertragstreue**
Von der Bezahlung von Rechnungen innerhalb des vereinbarten Zahlungszieles bis zur Einhaltung gelegter Angebote zu vereinbarten Terminen und Preisen.
- **Information wird als Bringschuld aufgefasst**
Rechtzeitige Information wenn: Leistungen nicht termingerecht bzw. angebotskonform erbracht werden können, Leistungen gekürzt werden müssen, Arbeitsplätze in Gefahr sind;
- **Anerkennung von geistigem Eigentum**
Schluss mit dem Ideenklau von Mitbewerbern, Mitarbeitern oder Anbietern – lieber ehrliche Anerkennung und Förderung der geistigen Leistung des Anderen;
- **Leistungsgerechte Entlohnung**
„Arbeit gehört bezahlt“ – wer Arbeit anschafft oder verursacht, sollte diese auch leistungsgerecht bezahlen (e.g. klare Bedingungen bei Angebotseinholungen, keine falschen Einkaufsversprechen, etc.)

... um dem „wirtschaftsethischen Kreislauf“ Leben einzuhauchen, kooperieren Unternehmen mit OeNWE Mitgliedschaft untereinander bevorzugt – die Basis ist gegenseitiges „Vertrauen“ (wider die „Vertrauenskrise in der Wirtschaft“). Es gilt „Selbstverständliches“ in Erinnerung zu rufen bzw. neu zu formulieren...

Was sind nun also konkret die **Vorteile für OeNWE-Mitglieder**?:

- Vergünstigungen bei nationalen und internationalen Veranstaltungen, Kongressen und Seminaren rund um die Wirtschaftsethik
- Monatliche Gesprächsreihe des OeNWE mit Ethikern und Philosophen – das „OeNWE-Philosophikum“
- Persönlicher und wirtschaftlicher Nutzen durch Interessens- und Erfahrungsaustausch in den „Ethikbeirats-Foren“ mit anderen Unternehmern, Managern, Wissenschaftern, Politikern und Vertretern der NGOs, NPOs und Medien.
- Jour Fix im Rahmen des „Wirtschaftsethischen Kreis Wien“ - 1x im Monat
- Wirtschaftlicher Nutzen durch Schaffung von und Information über ethische Wirtschaftskreisläufe (von Networking bis Kooperation) – mögliche Projekt- und Auftragsausschreibungen unter den Mitgliedern
- Kontakt- und Unterstützungsmöglichkeiten auf nationaler und internationaler Ebene.
- Wöchentliche Zusendung der Wochenzeitschrift Glocalist Review mit dem „Wirtschaftsethischen Diskurs“ des OeNWE
- Vorstellung der Mitglieder auf der Website des OeNWE (ab März 2005)
- Vorstellung der Mitglieder im Glocalist Review (www.glocalist-review.com)
- Auskunft und Hilfestellung bei wirtschaftsethischen Fragen
- Führung des jährlichen ausgestellten Logos: Mitglied des OeNWE
- Netzwerk für wirtschaftsethische Projekte, Forschungen und Unterfangen
- Fachbibliothek (Verleihen, Buchtipps, Verkauf über Kooperation mit Amazon.at)

Der Vorstand e.h.
OeNWE-Österreichisches Netzwerk Wirtschaftsethik
Gentzgasse 121/2, A-1180 Wien

Mail: info@oenwe.com
Tel: 0043 (1) 479 978 4
Fax: 0043 (1) 479 978 4
Web: <http://www.oenwe.com>